

Spielzeug-Basar in Beber

Am 15. November veranstaltet der Förderverein des Ev. Kindergartens St. Nicolai Bakede in der Mehrzweckhalle in Beber, Rohrsener Straße 22 einen sortierten Spielzeug-Basar. In der Zeit von 16.30 bis 18.00 Uhr erwarten den interessierten Besucher neben einem breit gefächerten Spielzeugangebot unter anderem weihnachtliche Leckereien für das leibliche Wohl. Verkäufer, die mit einem Stand an diesem Basar teilnehmen möchten, können sich unter www.basar-bakede in der Zeit vom 6. bis 17. Oktober anmelden. *Basar Bakede*

Laternenumzug in Bakede

Auch in diesem Jahr lädt der DRK-Ortsverein Bakede-Egestorf zum traditionellen Laternenumzug ein. Am Freitag, den 7. November treffen sich alle Teilnehmer um 18.30 Uhr an der Bushaltestelle der Grundschule Bakede. Der Umzug endet am Feuerwehrgerätehaus. Nach dem Eintreffen wird mit Getränken, Hot-Dogs, Pommes, frischen Waffeln und Bratwurst im Brötchen für das leibliche Wohl gesorgt. *DRK*

Der „liebe Gott“ muss ein Rotkreuzler sein

So war die übereinstimmende Meinung unsere Gäste am Kaffeemittag. Der DRK-Ortsverein lud am 22. Juli wieder zum traditionellen Kaffeemittag Mitglieder und Freunde ins Freibad Fischertal ein. Bei wechselhaftem Wetter und einigen Schauern bis zum Mittag haben sich die Wolken gelichtet. Pünktlich, zu Beginn um 14:30 Uhr, schien aus dem Blau des Himmels die Sonne auf uns herab – zur Freude aller Gäste, die sich auf den Weg ins Freibad Fischertal in Bakede gemacht haben. Bei leckerem selbstgebackenem Kuchen vom Förderverein Freibad und einer Tasse Kaffee konnten wir den Nachmittag bei schönem Wetter genießen. Als Überraschungsgast

Baumfällung an den Benser Eichen

Die Forstgenossenschaft und dem Bürgerverein haben bei einer Besichtigung der Benser Eichen festgestellt, dass die drei Eichen, die wir 1999 gepflanzt haben, nicht genügend Licht bekommen. Bäume die das Wachstum der drei Eichen beeinträchtigen sollten in den Wintermonaten gefällt werden. Das wird dazu führen, dass der Platz „Benser Eichen“ nicht betreten werden kann. Auch der Erlebnispfad ist über die „Benser“ Eichen für eine kurze Zeit nicht zu erreichen.

An den Benser Eichen werden Pflegearbeiten durchgeführt. Text & Foto: Rolf Wittich



„Bauer Harms“ sorgt beim gemütlichen Kaffeemittag im Freibad Fischertal für Stimmung. Foto: DRK



Blick in die Zukunft Wie gestaltet sich der Erhalt des Dorfladens?

Wie geht es weiter mit dem Nahkauf? Zur Zeit blicken unsere drei Dörfer bezüglich der Lebensmittelversorgung durch einen Dorfladen in eine ungewisse Zukunft. Eine Idee muss her. Noch besser wäre es, ein Konzept für eine kontinuierliche Versorgung zu entwickeln. Eine gute Möglichkeit, den Erhalt des Dorfladens zu gewährleisten, ist Eigeninitiative. Das Geschäft kann unter eigener Regie der Dorfgemeinschaft geführt werden, und dafür werden Mitstreiter gesucht. Am Dienstag, den 7. Oktober, um 19.00 Uhr findet im Dorfgemein-

schaftsraum (Bakede, Schulstraße 5) eine Info-Veranstaltung zu diesem Thema statt. Bürgermeister Uwe Kühn lädt interessierte Mitbürger und Mitbürgerinnen ein, sich zu diesem Termin im Dorfgemeinschaftsraum einzufinden, um eine mögliche Umsetzung dieses Konzeptes, Fakten und ein weiteres Vorgehen zu besprechen.

Mit Begeisterung, Aufwendung von etwas Energie und – im besten Falle – dem nötigen Know-How kann dieses Projekt erfolgreich umgesetzt und die Versorgung durch einen Dorfladen erhalten werden. *Udo Lüders*



Impressum

WATT GEIT
Auflage: 1.400 Stück
Verantwortlich: Rolf Wittich
Gestaltung: Udo Lüders, Anna Lüders, Björn Busch
Druck: Wir machen Druck
Nächste Ausgabe: 06.12.2025
Redaktionsschluss: 24.11.2025

Standortverlagerte Ausbildungsveranstaltung des DRK

Vom 18. – 20.07.2025 hat unsere Bereitschaft eine standortverlagerte Ausbildungsveranstaltung erfolgreich absolviert! Mit insgesamt 15 motivierten Helfern starteten wir um 16.00 Uhr mit der ersten Übung zum Marschverband, bevor wir am Zielort mit dem Aufbau der Zelte für Unterkunft, Verpflegung und Materiallager begannen.

Hierbei konnten wichtige Abläufe für den Einsatzfall realitätsnah trainiert und gefestigt werden. In den kommenden zwei Tagen folgen weitere praxisnahe Ausbildungseinheiten rund um Einsatzlogistik, Betreuung und Zusammenarbeit.

Am zweiten Ausbildungstag stand für uns eine realitätsnahe Einsatzübung auf dem Plan. Angenommene Katastrophenlage: Überschwemmung eines bewohnten Gebietes.

Im Rahmen dieses Szenarios mussten mehrere Personen aus dem Wasser gerettet und versorgt werden. Dabei lag der Fokus sowohl auf der sicheren Rettung aus fließendem oder stehendem Gewässer als auch auf der anschließenden Betreuung der Betroffenen.

Geübt wurde unter anderem: Rettung eines Patienten aus dem Wasser mittels Spineboard; Menschenrettung ohne technische Hilfsmittel – mit reiner Muskelkraft, stabiler Lagerung und Teamkoordination.

Zuvor gab es eine theoretische Einführung, in der Gefahrenlagen bei Hochwasser, Eigenschutz, Rettungstechniken und Ablaufstrukturen vermittelt wurden. Das Gelernte wurde direkt praktisch umgesetzt – unter möglichst realistischen Bedingungen.



Im Convoy reisten die 15 Einsatzkräfte zum Ausbildungsort.

Unsere 15 Einsatzkräfte haben wieder gezeigt, wie wichtig eine gute Vorbereitung für den Ernstfall ist. Starke Teamarbeit, viel Engagement und ein hoher Ausbildungsstandard – dafür stehen wir! Bevor es für unsere Bereitschaft heute zurück nach Hause ging, wurde nach dem Abbau der Unterkunft ein weiterer wichtiger Ausbildungsbestandteil umgesetzt: eine Erkundung unter betreuungsdienstlichem Aspekt in den Einsatzabschnitten 2 (Stadt Mölln) und 3 (Stadt Ratzeburg).

Was bedeutet das konkret? Im Rahmen solcher Erkundungen wird die Umgebung systematisch daraufhin geprüft:

- Wo liegen betreuungsrelevante Einrichtungen (z.B. Pflegeeinrichtungen, Kitas, Sammelunterkünfte)?
- Welche Bevölkerungsgruppen haben besonderen Unterstützungsbedarf (z.B. mobilitätseingeschränkte Personen)?
- Welche Versorgungsstrukturen stehen im Einsatzfall zur Verfügung – oder müssen schnell eingerichtet werden?

Diese Informationen sind im Katastrophenschutz essenziell, um schnell und zielgerichtet Hilfe leisten zu können – besonders im Bereich der Betreuung und Versorgung der Zivilbevölkerung. Die Erkundung diente nicht nur dem Lageverständnis, sondern auch der Orientierung in den Abschnitten und der praktischen Anwendung betreuungsdienstlicher Konzepte im Gelände.

Damit ging eine vielseitige und praxisnahe Ausbildungsveranstaltung zu Ende. Drei intensive Tage voller Teamarbeit, Fachwissen und Engagement. Vielen Dank an alle Beteiligten! DRK



Hartes Training für das DRK-Team. Fotos: DRK

Dein Artikel im ›WATT GEIT‹

Event, Ankündigung, Gewerbe, Vereinsleben oder oder oder... Wir freuen uns über Beiträge für unsere Dorfzeitung ›Watt Geit‹. Eure Artikel umfassen maximal 200 Wörter. Bildmaterial macht sich auch immer gut, hochaufgelöste Fotos eignen sich ideal. Kontakt: wittich-rolf@t-online.de, panzekikki@googlemail.com, annapunktlueders@yahoo.de oder bvbfn82@gmx.de.

Mach mit. Gestalte Bakede.

Der Bakeder Bürgerverein besteht seit über 30 Jahren. In diesen Jahren hat der Verein vieles in und für Bakede geschafft. Die Erfolgsstory kann sich sehen lassen und ist im Handwerker-museum nachzulesen.

Nun ist nicht nur der Verein in die Jahre gekommen, sondern auch die ehrenamtlichen Kräfte. Viele Mitglieder haben sich altersbedingt aktiven Einsatz zurückgezogen. Nun ist es an der Zeit, dass auch im Bürgerverein ein Generationswechsel stattfinden sollte. Nicht nur im Vorstand, sondern auch in unserer sogenannten „Rentnerband“.

Im Vorstand können wir uns einen Mix von Jung und Alt auch an der Spitze vorstellen. Spezielle Aufgaben sollten auf mehrere Schultern verteilt werden. Um dieses noch vor der Jahreshauptversammlung zu besprechen, möchten wir Sie am **24. November 2025, 19.00 Uhr** in den Dorfgemeinschaftsraum in der Grundschule einladen.

Gleichzeitig laden wir Sie zu einem Arbeitseinsatz am 25. Oktober um 9.30 Uhr ein, um Arbeiten wie das Streichen der Märchenfiguren oder die Herausstellung der Rentnerbuche auf dem



Erlebnispfad als Naturdenkmal auszuführen. Anschließend gibt es einen Imbiss bei Glühwein sowie anderen Getränken und Bratwurst im Handwerkermuseum. Treffpunkt: 9.30 Uhr im Handwerkermuseum. Ulrike Ficner

Watt is ne Realverband?

Viele Bürger, insbesondere unsere Neubürger, kennen unseren Realverband gar nicht, oder wissen nicht um unsere Aufgaben und Ziele.

Der Realverband Bakede (offiziell: Teilungs- und Verkopplungs-

interessengemeinschaft) ist ein Zusammenschluß von Landwirten, welche ihre Äcker und Wiesen in der Gemeinde Bakede bewirtschaften. Er wurde im Jahr 1978 gegründet. Der Vorsitzende des Verbandes ist Maik Wesemann.

Die in der Feldmark Bakede befindlichen Straßen, Wege, Plätze, einschließlich der Gräben und Hecken, werden von ihnen gemeinschaftlich hergestellt und unterhalten. Auch die Betreuung der Bäche aus dem Fischertal und aus Kessiehausen gehören bis zum Ortsrand von Bakede zum Aufgabengebiet des Realverbandes.

Weiterhin werden für Wanderer und Spaziergänger Bänke aufgestellt und deren Flächen gepflegt. So auch neuerdings in der „Helle“ (Flurbezeichnung). Am Wegesrand von Kessiehausen in Richtung Beber, wurde eine vom Realverband Beber zum Jubiläum gestiftete Ruhebänk aufgestellt.

Auch ein ehrenamtlicher „Ranger“ (Detlev Wenthe) gehört zum Realverband Bakede. Dieser sorgt unter anderem für Sicherheit und Ordnung in der Feldmark. Detlev Wenthe



Ranger Detlev Wenthe. Foto: Realverband

Ansprechpartner in unserer Ortschaft:

- **ACB:** Volker Wenthe, Tel. 0172 5423235
- **Bürgerverein:** Rolf Wittich, Tel. 3430
- **DLRG:** Dennis Fredrich
- **Dorfverein Egestorf:** Heinz-Wilhelm Gieseke, Tel. 2663
- **DRK:** Karsten Walter, Tel. 05042 1543
- **Förderverein Freibad:** Jens Halupka 0170 7627399
- **Feuerwehr Bakede:** Bastian Hempel, Tel. 0179 2062966
- **Feuerwehr Egestorf:** Dennis Polte
- **Gesangverein Auetal:** Werner Krause, Tel. 4694
- **Kirchengemeinde:** Pfarrbüro, Tel. 1246
- **Kita:** Jacqueline Braunschweig, Tel. 5033246

- **LandFrauen Verein Sünteltal:** Janett Fürhake Tel. 4318
- **MTV Friesen:** Heike Springer, Tel. 5276161
- **MGV Lutherana:** Conny Bloch, Tel. 05723 9875999
- **Ortsrat:** Uwe Kühn, Tel. 6449
- **Schützenverein Bakede:** Jens Pape, Tel. 508924
- **Schützenclub Egestorf:** Lothar Krause, Tel. 0179 76 22 917
- **Siedlergem. Bakede:** Axel Rodemann, Tel. 0160 97455120
- **Siedlergem. Egestorf:** Michael Schepke, Tel. 506518
- **Unser Dorf Böbber:** Kathrin Behrens, Tel. 4257
- **Wasserbeschaffungsverband:** Peter Meyer, Tel. 2546